

## Anzeigebblatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkursverfahren.

Über das Vermögen der Firma: **Deutscher Architektur-Verlag, Gesellschaft mit beschränkter Haftung** in Leipzig, Reilstr. 1, ist heute, am 24. März 1905, mittags 1/4 1 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet worden. Verwalter: Rechtsanwalt Neu in Leipzig. Wahltermin am 15. April 1905, vormittags 11 Uhr. Anmeldefrist bis zum 29. April 1905. Prüfungstermin am 13. Mai 1905, vormittags 11 Uhr, offener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 22. April 1905.

(gez.) Königlich-Preussisches Amtsgericht Leipzig,  
Abt. II A,  
Nebenstelle: Johannisgasse 51, d. 24. März 1905.  
(Dtsh. Reichsanzeiger Nr. 74 v. 27. März 1905.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

**Hugo Angermann**  
in Dresden.

(Komm.: Theod. Thomas  
in Leipzig.)



**Z** Vom Verwalter  
der R. Löffler-  
schen Konkursmasse in

Leipzig erworben käuflich\*) die Subskriptionsbestellungen auf den Neudruck von

### Hagen, Gesamtabenteuer.

Hundert altdeutsche Erzählungen:  
Ritter- und Pfaffen-Mären, Stadt- und  
Dorfgeschichten, Schwänke, Wundersagen  
und Legenden.

3 Bände. Umfang ca. 157 Bogen 8°.

Ich bringe das Werk als Band V—VII  
meiner **Bibliothek für Bibliophilen**  
heraus. Der Neudruck wird dem Originale  
möglichst getreu nachgebildet werden und  
Ende Juni d. J. zur Ausgabe gelangen. Die  
vorliegenden Bestellungen werden dann sofort  
erledigt.

Der **Subskriptionspreis** für das ge-  
bundene Exemplar beträgt

21 M ord., 14 M bar. 7/6 Ex. für  
90 M bar.

Bei Erscheinen erhöht sich der Preis des  
Werkes auf 30 M ord., 20 M bar.  
Prospekte gratis.

Ich bitte, gef. zu verlangen.

Dresden, 27. März 1905.

**Hugo Angermann.**

\*) Wird bestätigt!

Hautz, Rechtsanwalt,  
Verwalter in Löfflers Konkurs.

### Wichtige Mitteilung.

Da das Verlagshaus

**Sampson Low, Marston & Co., Ltd.**

in Kürze umzieht und die bisherigen  
Lokalitäten im **St. Dunstan's House,  
Fetter Lane** verlässt, bitten wir,  
um Verzögerungen in der Expedition  
zu vermeiden, für

### Low's

### Export-Geschäft

(Wm. Dawson & Sons, Ltd.)

bestimmte Briefe und Karten wie  
folgt zu adressieren

**Wm. Dawson & Sons,  
Limited**

**Low's Export-Geschäft.**

St. Dunstan's House, Fetter Lane.  
London E.C.

Telegramm-Adresse

**“Dawlex” London**

und nicht Nonnac.

Aus dem Verlage der Firma Friedrich  
Cohen, hier, gingen die Vorräte vom

### Archiv

für die gesamte Physiologie  
des Menschen und der Tiere

Herausgegeben

von Professor Dr. **E. F. W. Pfleger**

Band 1 bis 16

in meinen Besitz über\*), sodas jetzt das  
Werk aus einer Hand komplett bezogen  
werden kann.

\*) Wird bestätigt:  
Friedrich Cohen.

Die vergriffenen Hefte lasse ich nachdrucken,  
sodas die geschlossene Serie von Band 1  
bis 107 wieder zu haben sein wird.

Ich bitte höflich um freundl. Verwendung.

Hochachtungsvoll ergebenst

Bonn, den 18. März 1905.

Martin Sager.

Mit Gegenwärtigem erlauben wir uns be-  
kannt zu geben, dass wir unter der Firma



**Lorelei-  
Verlag**

**Heinrich Hacke**

eine Buch-, Kunst- und Musikalien-  
Verlagsbuchhandlung errichtet haben.

Über unsere Verlagsunternehmen werden  
wir Ihnen demnächst ausführlich berichten.

Unsere Verlage werden wir nur in  
Leipzig ausliefern lassen und haben wir

Herrn Hermann Zieger in Leipzig,  
Breitkopfstrasse 5

mit unserer Vertretung betraut.

Hochachtungsvoll

Berlin-Fangschleuse, 22. März 1905.

**Lorelei-Verlag  
Heinrich Hacke.**

### Verkaufsanträge.

Ein gut eingeführter, sehr gangbarer  
Verlag, der ohne große Mittel zu führen  
ist und doch eine sichere Rente einbringt,  
ist zu verkaufen. Objekt ca. 60000 M.  
Bef. Angeb. unter 1123 an die Geschäfts-  
stelle des Börsenvereins erbeten.

### Wertvoller Kunstverlag,

fast ausschliesslich Kupfer- und Stahl-  
stiche, unter günstigen Bedingungen  
sehr preiswert zu verkaufen.  
Alles Nähere auf Anfrage unter  
M. B. 1146 durch die Geschäfts-  
stelle des Börsenvereins.

### Lukratives

Verlagsunternehmen, belletr., ist zu ver-  
kaufen. Reingewinn seit einj. **Erscheinen**  
ca. 55000 M. Kaufpreis inkl. Vorräte,  
Platten etc. 200000 M. Dasselbe eignet sich auch  
zur **Gründung einer Gesellschaft m. b. H.**  
und würde sich der jetzige Besitzer ev. daran  
beteiligen. Selbstreflektanten wollen ihre  
Angeb. u. C. S. † 1085 an d. Geschäfts-  
stelle des Börsenvereins richten.

### Sichere Existenz!

Beabsichtige meinen Leserkreis, ca. 600  
10jährige feste bessere Kunden, mit  
eigenen, großen, gewinnbringenden Reklame-  
umschlägen und sonstigen Unternehmungen  
zu verkaufen.

Angebote unter 776 an die Geschäfts-  
stelle des B.-V. erbeten.